Zusammensetzung:

1 ml „SKAT trimix forte" Injektionslösung enthält:

Alprostadil		25,0 µg
Papaverin hydrochloric.		9,000 mg
Phentolamin mesilat		0,250 mg
Natriumdisulfit, Glucose, Benzylalkohol		q.s.
Aqua ad injektabilia	ad	1,0 g

Informationen:

verschreibungspflichtig ! Sie benötigen eine ärztliche Verordnung !

hergestellt von der Cosmos Apotheke Mannheim;

Rezepturname	Einheit
SKAT trimix forte	10,0 ml (5x2,0ml)
SKAT trimix forte	30,0 ml (15X2,0ml)
SKAT trimix forte	30,0 ml (4x7,5ml)

Anwendungsgebiet:

SKAT – Schwellkörper – Autoinjektions – Therapie
Diese dient der Behandlung der Erektilen Dysfunktion, dem anhaltenden Unvermögen, eine Erektion für einen befriedigenden Geschlechtsverkehr zu erreichen bzw. aufrecht zu erhalten.

Dosierung:

Mit der folgenden Aufstellung möchte ich einige Aspekte nennen, die bei der Dosisfindung der „SKAT-Lösung" wichtig sind. Diese Angaben stellen eine Grundlage für Ihr Gespräch mit Ihrem Arzt dar und dienen der Verbesserung der Anwendung besonders, wenn mehrere Begleiterkrankungen vorliegen.

Grundsätzlich muss die individuelle Dosis schrittweise ermittelt werden. Eine pauschale Angabe ist unmöglich.

Wichtig ist, dass die häufigste Nebenwirkung, der Priapismus (Dauererektion), bei einer Überdosierung auftreten kann, gleichgültig welcher Wirkstoff eingesetzt wird.

Der Grad der Gewöhnung (Abbaugeschwindigkeit der Substanzen im Körper) ist individuell sehr unterschiedlich und führt regelmäßig zu einer Verkürzung der Wirkdauer im Laufe der Anwendung.

Geschädigte Nervenbahnen sind neben psychischen Belastungen vermutlich die häufigste Ursache der Erektilen Dysfunktion, weshalb ich den Grad der Schädigung als Orientierungshilfe für die Rezepturauswahl verwende. Diese habe ich jedoch nicht wissenschaftlich erarbeitet.

Wenn vorhandene Nervenbahnen die augenblickliche Stimmungslage einbringen, kann die erforderliche Dosis stark schwanken.

Ihr Arzt bestimmt die geeignete Zusammensetzung und sucht mit Ihnen die Dosierung.

Diabetes: 0,1 ml bis 1,0 ml, oft mehr

Buthochdruck: 0,05 ml bis 0,5 ml, selten mehr

Psychische Belastung: 0,05 ml bis 0,3 ml, sehr selten mehr

Hinweise:

Wirkstoffe und unsere Rezepturen: Papaverin, Phentolamin und Alprostadil ersetzen den fehlenden nervalen Impuls, indem sie den Tonus (Spannung) der Penisarterien - Muskelzellen (Zufluss des Blutes) vermindern. Durch diese Erschlaffung strömt Blut ein, welches das Gefäßvolumen erhöht und die Durchblutung des Schwellkörpers steigert. Der zunehmende Druck innerhalb der Arterien verengt das benachbarte venöse System (Abfluss des Blutes). Das aufgestaute Blut kann nicht abfließen, es kommt zu einer Erektion. Beide Schwellkörper sind miteinander verbunden, weshalb die Wirkung auf beiden Seiten gleichmäßig erfolgt.

Die Entnahme der Lösung über einen **MiniSpike** (MS) stellt eine zusätzliche Sicherheit dar, er filtert die eindringende Luft von Partikel, Trägern von Bakterien, die größer als 0,45 µm sind und die Lösung bei der Entnahme von Partikel, die größer als 5 µm sind . Die SKAT-Lösung wird mit sterilen Filtern, deren Poren kleiner 0,22 µm sind, gefiltert, wodurch auch Sporen erfasst werden. Die Verwendung des MS ist nicht einfach. Sie sollten ihn spätestens nach 4 Vials wechseln. Sehen Sie sich den Film an.

Nach spätestens 10 - 15 Minuten sollte die Wirkung eintreten, die ca. eine Stunde anhält, dies ist jedoch auch vom Erregungszustand abhängig. Zu Beginn der SKAT-Therapie kann es zu deutlichen zeitlichen Schwankungen kommen, die im Laufe der Zeit abnehmen werden. Sollte keine Wirkung eintreten, darf nicht nachgespritzt werden. Es wurde dann vermutlich das Bindegewebe, welches den Schwellkörper umgibt, getroffen oder die Dosis war zu niedrig. Die Anwendung sollte lediglich einmal täglich und frühestens nach ein bis zwei Tagen Pause wieder erfolgen.

Die häufigsten Nebenwirkungen: Hält die Erektion länger als 4 Stunden an (Priapismus), so müssen Sie sich in ärztliche Behandlung (Klinik - Urologie) begeben, um einer Schädigung des Schwellkörpers vorzubeugen. (Etilefrin = Effortil Ampullen als Gegenmittel). Bitte lassen Sie Ihre Dosis neu bestimmen.
Häufiges Einstechen an derselben Stelle kann zu einer Knotenbildung (Fibrose) führen. Bitte wechseln Sie deshalb immer wieder kreuzweise die Einstichstelle.
Blutergüsse (Hämatome) können Sie vermeiden, indem Sie ausreichend tief injizieren, die 12 mm Nadel sollte vollständig eindringen, ggf. verwenden Sie den Autoinjektor.
Schmerzen im Penis treten gelegentlich bei der Anwendung von Alprostadil auf.

Hinweise: Weitergehende Informationen erhalten Sie von Ihrem Arzt sowie von Selbsthilfegruppen wie z.B. www.impotenz-selbsthilfe.de. Hier erhalten Sie auch praktische Tipps.
Eine Kostenübernahme der “SKAT - Rezepturen” durch die gesetzliche Krankenversicherung erfolgt aufgrund gesetzlicher Regelungen nicht, weshalb alle Rezepte privat abgerechnet werden.
Gegebenenfalls müssen Sie sich direkt an Ihre Krankenkasse zwecks Erstattung wenden. Die Rezepturnamen dienen der sicheren Unterscheidung der verschiedenen Rezepturen.
In Einzelfällen tritt leider keine Wirkung ein, die Gründe hierfür sind sehr unterschiedlich und haben regelmäßig einen medizinischen Befund. Die verwendete Lösung war nach unserer Überprüfung stets einwandfrei. Leider kann in diesem Fall die Rechnung nicht storniert werden.

Ärztliche Verordnung: Die “ SKAT - Rezepturen” sind ausnahmslos verschreibungspflichtig. Sie benötigen ein gültiges Privatrezept, das nicht älter als 3 Monate ist. Verordnet Ihr Arzt eine größere Menge, so erhalten Sie zunächst nur einen Teil. Wegen der kurzen Haltbarkeit erhalten Sie für die restliche Menge die Möglichkeit der späteren Belieferung. Diese Verordnung muss im Original in der Apotheke vorliegen.
Zusammen mit einer unterschriebenen Bestellung / Bestellkarte erfolgt die Belieferung entsprechend der Lieferbedingungen der Cosmos Apotheke Mannheim über einen Paketversender. Bitte verwenden Sie im Inland unsere Freikuverts.
Die Verordnung muss die wirksamen Bestandteile nach Art und Menge, sowie das Gesamtgewicht / Gesamtzahl benennen. Bitte verwenden Sie unsere vorbereiteten Rezeptur-Text-Etiketten.

Verpackung, Lagerung und Transport, Lieferung, Bezahlung:
Die “SKAT - Rezepturen” werden steril in Vials (kleine Glasfläschchen) mit Gummistopfen und Metallkappe unter Schutzbegasung abgefüllt. Diese werden in einer passenden Styroporbox gelagert und transportiert. Die Lagerung erfolgt bei Ihnen im Kühlschrank oder in der Tiefkühltruhe. Für den Transport ist eine Kühlung erforderlich, jedoch behalten die Vials in der Styroporbox während des Transports ihre Kühlung.
Die Lieferung erfolgt durch einen Paketversender an die gewünschte Lieferadresse.
Diese sterilen, nach Kundenspezifikation hergestellten Rezepturen sind aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet, weshalb kein Widerrufsrecht besteht, d.h. eine Rücksendung ist nicht möglich.
Neukunden bezahlen per Vorauskasse oder bequem per Banklastschrift (max. 100€). Bestandskunden erhalten die Rezepturen auf Rechnung.
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der COSMOS Apotheke.